

## Sparda-Bank München: Mit guten Ergebnissen ins zweite Halbjahr

**<em>Über 6.400 neue Mitglieder in den letzten sechs Monaten - Kundeneinlagen weiterhin auf hohem Niveau - Wachstum im Kreditbestand</em><br />**

16. August 2011 – Die Ergebnisse der Sparda-Bank München bewegen sich zur Jahresmitte auf weiterhin sehr hohem Niveau. Das größte genossenschaftliche Finanzinstitut Bayerns konnte sich über 6.425 **neue Mitglieder** in den ersten sechs Monaten des Jahres 2011 freuen. Die Gesamtzahl der Mitglieder stieg damit bis zum 30. Juni 2011 auf 234.998 (+ 1,3 Prozent). Wachstumsraten bei den Kundenzahlen und beim Kreditbestand komplettieren die positive Bilanz der Sparda-Bank München für die erste Jahreshälfte. Helmut Lind, Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank München, fasst zusammen: „Dass wir die überdurchschnittlichen Ergebnisse der Jahresbilanz halten oder zum Teil noch verbessern konnten, freut uns sehr. Die Sparda-Bank München ist damit gut gerüstet für die Zukunft.“

### Plus bei Kunden, Girokonten und Einlagen

Die Menschen honorieren die beständige Geschäftspolitik der Sparda-Bank München – das schlägt sich auch in der Kundenentwicklung nieder. Über 9.000 **Kunden** haben sich seit Jahresbeginn für die Genossenschaftsbank entschieden (+ 2,2 Prozent). Im gleichen Zeitraum wurden 8.617 neue **Girokonten** eröffnet (+ 2,3 Prozent). Weiterhin positiv entwickelte sich das Passivgeschäft: Der Bestand der **Kundeneinlagen** stieg bis zum Stichtag 30. Juni 2011 auf 4,7 Milliarden Euro, was einem Plus von 1,8 Prozent entspricht. Helmut Lind erklärt: „Der Trend geht weiterhin zu kurzfristigen Einlagen. Die Kunden möchten, dass ihr Geld gegebenenfalls schnell verfügbar ist.“

### Positive Entwicklung im Kundenkreditgeschäft

Der gesamte **Kreditbestand** stieg im ersten Halbjahr 2011 um 69,3 Millionen Euro oder 2,4 Prozent auf 3,0 Milliarden Euro. Die positive Entwicklung von 2010 im Bereich Baufinanzierung setzt sich auch im ersten Halbjahr 2011 fort: Das Neugeschäft liegt zum 30. Juni 2011 bei rund 311,8 Millionen Euro (+ 12,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum). Auch die Neuzusagen für Privatkredite liegen mit 12,9 Millionen Euro leicht über dem Niveau des ersten Halbjahres 2010. „Wir wollen weiterhin mit fairen Konditionen und unserer individuellen Beratung überzeugen“, so der Vorstandsvorsitzende Helmut Lind.

### Vermittlungsgeschäft

Mit schwierigen Marktbedingungen hatte die Sparda-Bank München im ersten Halbjahr 2011 beim Vermittlungsgeschäft zu kämpfen: Das **vermittelte Versicherungsvolumen** summierte sich bis zum Stichtag am 30. Juni 2011 auf 21,1 Millionen Euro (- 32,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum). Das **vermittelte Bausparvolumen** sank um 1,5 Prozent auf 70,9 Millionen Euro. Das **Fondsgeschäft** entwickelte sich aufgrund des defensiven Anlageverhaltens der Kunden weiterhin rückläufig – der Bruttoabsatz betrug 23,8 Millionen Euro (- 31,0 Prozent).

### Optimistische Prognose für die zweite Jahreshälfte

Im Hinblick auf die Entwicklung der Sparda-Bank München im zweiten Halbjahr 2011 zeigt sich der Vorstandsvorsitzende weiterhin optimistisch: „Wir erwarten eine Steigerung beim Ergebnis vor Steuern von ungefähr 15 Prozent gegenüber dem Vorjahr.“ Helmut Lind ergänzt: „Dafür sind wir gut aufgestellt. Wir werden unsere Kunden auch weiterhin mit Kompetenz, Freundlichkeit und Beständigkeit überzeugen.“ Gestützt wird seine Prognose durch die Erweiterung der Sparda-Bank-Präsenz in Oberbayern: So wurden in Treuchtlingen bereits zur Jahresmitte neue, größere Räumlichkeiten bezogen. Zwei neue Geschäftsstellen in München, in der Perlacher Einkaufspassage (PEP) und in Milbertshofen, die im Herbst dieses Jahres eröffnen, lassen die

Anzahl der Geschäftsstellen auf insgesamt 46 ansteigen. Die Zentrale in der Arnulfstraße, die auch die Geschäftsstelle Arnulfstraße beherbergt, wird derzeit erweitert und voraussichtlich ab November 2011 bezugsfertig sein.

Wichtige Kennzahlen im Vergleich Bestand Sparda-Bank München eG gesamt			
	31.12.2010	30.06.2011	Veränderung im Bestand
Kundeneinlagen	4,6 Mrd. Euro	4,7 Mrd. Euro	+ 1,8 %
Kundenkredite	2,9 Mrd. Euro	3,0 Mrd. Euro	+ 2,4 %
Anzahl Mitglieder	231.895	234.998	+ 1,3 %
Anzahl Girokonten	223.154	228.282	+ 2,3 %

zum Vergrößern bitte anklicken

Wichtige Kennzahlen im Vergleich Volumina Sparda-Bank München eG gesamt			
	30.06.2010	30.06.2011	Veränderung zum Vorjahreszeitraum
Neugeschäft Baufinanzierung	276,5 Mio. Euro	311,8 Mio. Euro	+ 12,8 %
Neuzusagen Privatkredite	12,8 Mio. Euro	12,9 Mio. Euro	+ 0,8 %
Versicherungsvolumen	31,4 Mio. Euro	21,1 Mio. Euro	- 32,8 %
Bausparvolumen	72,0 Mio. Euro	70,9 Mio. Euro	- 1,5 %
Fondsvolumen	34,5 Mio. Euro	23,8 Mio. Euro	- 31,0 %

zum Vergrößern bitte anklicken

#### Weitere Informationen:

Sparda-Bank München  
 Direktorin Unternehmenskommunikation  
 Christine Miedl  
 Telefon: 089/55142- 3100  
 Telefax: 089/55142- 3199  
 E-Mail: [presse@sparda-m.de](mailto:presse@sparda-m.de)  
 Internet: [www.sparda-m.de](http://www.sparda-m.de)

#### Medienkontakt:

KONTEXT public relations GmbH  
 Janine Baltés  
 Kaiserstraße 168 - 170  
 90763 Fürth  
 Telefon: 0911/97 47 8-0  
 Telefax: 0911/97 47 8-10  
 E-Mail: [info@kontext.com](mailto:info@kontext.com)

#### Daten und Fakten zur Sparda-Bank München eG

Die Sparda-Bank München eG wurde 1930 gegründet. Die größte Genossenschaftsbank in Bayern zählt aktuell 234.000 Mitglieder und ist mit insgesamt 44 Geschäftsstellen im oberbayerischen Raum vertreten. Die Bilanzsumme der Bank betrug 2010 rund 5,8 Milliarden Euro. Derzeit sind rund 670 Mitarbeiter bei der Sparda-Bank München angestellt. Seit 2006 ist die Genossenschaftsbank mit dem Audit „berufundfamilie“ der Hertie-Stiftung zertifiziert und zählt somit zu Deutschlands familienfreundlichsten Arbeitgebern. Beim bundesweiten Wettbewerb „Deutschlands beste Arbeitgeber“ hat die Genossenschaftsbank 2011 bereits zum vierten Mal den ersten Platz unter den Banken (Kategorie: 501 bis 2.000 Mitarbeiter) belegt. Die Sparda-Bank München definiert sich als „Bank von Menschen für Menschen“. Sie verfolgt eine bodenständige Geschäftspolitik mit fairen Angeboten sowie kompetenter Beratung und setzt neben dem persönlichen Kontakt auf eine multimediale Erreichbarkeit. Eine erfolgreiche Strategie: Mehr als 80 Prozent der Neukunden kommen über eine persönliche Empfehlung zur Sparda-Bank München. Bei der unabhängigen Studie „Kundenmonitor Deutschland“ der ServiceBarometer AG

hat die Gruppe der Sparda-Banken bereits zum 18. Mal den ersten Platz im Bereich „Kundenzufriedenheit“ belegt.

